

Ersatz Werkhof KBA II – Wangen bei Olten

Neubau Werkhof



2017–2021



Fahrzeughalle

Ein strategischer Schritt in die Zukunft

Das Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) ist organisatorisch in drei Kreisbauämter (I, II und III) aufgeteilt. Jedes der drei Kreisbauämter verfügt über mehrere Werkhöfe und Stützpunkte. Diese sind verantwortlich für den Unterhalt und die Erneuerung des kantonalen Strassennetzes, das mit seinen 610 Kilometern Länge einen Wiederbeschaffungswert von fast drei Milliarden Franken hat. Um diese wichtige Aufgabe auch in Zukunft zur Zufriedenheit aller erfüllen zu können, wurden die Leitung und die Administration des Kreisbauamtes II in einem Neubau in Wangen bei Olten mit dem Werkhofbetrieb zusammengeführt.

Auf dem bisherigen Werkhof in Härkingen, der für die Bezirke Olten, Gösgen, Thal und Gäu zuständig ist, fehlte der Platz für den Bau dringend benötigter Salzsilos. Zudem stellte das Hochbauamt in einer Analyse fest, dass es aus wirtschaftlichen Erwägungen sinnvoll ist, den alten Werkhof (mit Baujahr 1975) aufzugeben und diesen in einen Neubau in Wangen bei Olten zu verlegen.

Das kantonseigene Grundstück (GB Wangen bei Olten Nr. 292), liegt zentral und wird durch die Entlastungsstrasse Region Olten (ERO) in zwei Hälften geteilt. Der kompakte, zweigeschossige Gebäudekörper wurde parallel zur Oberen Dünnerstrasse angeordnet und ist in zwei Volumen (Büro- und Betriebsgebäude) gegliedert, welche sich in ihrer Funktion, Höhe und Materialisierung unterscheiden. Im Bürogebäude befinden sich der Eingangsbereich, die Administration, die sanitären Einrichtungen inkl. Garderoben, die Küche und der Aufenthaltsraum. Im Betriebsgebäude befinden sich der Fahrzeugpark, die Werkstatt, die Waschanlage sowie die Lagerräume. Das Gebäude wurde in Mischbauweise, Beton und vorwiegend Holz, erstellt. Grosse Tei-

le des Gebäudes wurden extern vorfabriziert und vor Ort montiert. Dabei handelt es sich um die Tragstruktur (Brettschichtholz), die Fassaden (vertikale Holzschalung) sowie die Flachdachkonstruktion (Sparren mit Holzschalung).

Die stützenfreie Fahrzeughalle mit einem Galeriebereich (Lager) bietet Platz für zehn grössere Fahrzeuge. Die transparenten Toranlagen versorgen die Halle grosszügig mit Tageslicht. In der Werkstatt werden Reparaturen an den Gerätschaften durch die Werkhofmitarbeitenden vorgenommen. Die Waschanlage für die Fahrzeuge ist mit einer biologischen Abwasserreinigung ausgestattet.

Nachhaltigkeit

Das Grundstück liegt zwischen Bahnlinie und der Auffahrt der Entlastungsstrasse Region Olten (ERO). Die Bebaubar- und Nutzbarkeit der Parzelle ist daher stark eingeschränkt. Das Bauwerk musste den Gegebenheiten angepasst werden. Mit dem Werkhof wird das Grundstück optimal genutzt, ohne dass Kulturland geopfert werden musste. Dank der guten verkehrstechnischen Anbindung sind die Anfahrtswege für den Strassenunterhalt sehr kurz.

Der Neubau entspricht dem Minergie-P-Eco-Standard. Es wurden Recyclingbeton und -kies und Schweizer Holz verwendet sowie eine Wasser-Wärmepumpe, eine PV-Anlage und eine Regenwasserfassung für die Strassenreinigung realisiert.

Projektorganisation

Bauherrschaft	Kanton Solothurn
Vertreten durch	Hochbauamt Solothurn
Architekt	Architekten Schwaar & Partner AG, Bern
Bauingenieur	TSW Trachsel, Schibli, Walder + Partner AG
Holzbauingenieur	Indermühle Bauingenieure htllsia, Thun
Elektroingenieur	Aare Elektroplan AG, Olten
HLKK-Ingenieur	Brunner Engineering AG, Olten
Sanitäringenieur	Urs Kissling AG, Solothurn

Chronologie

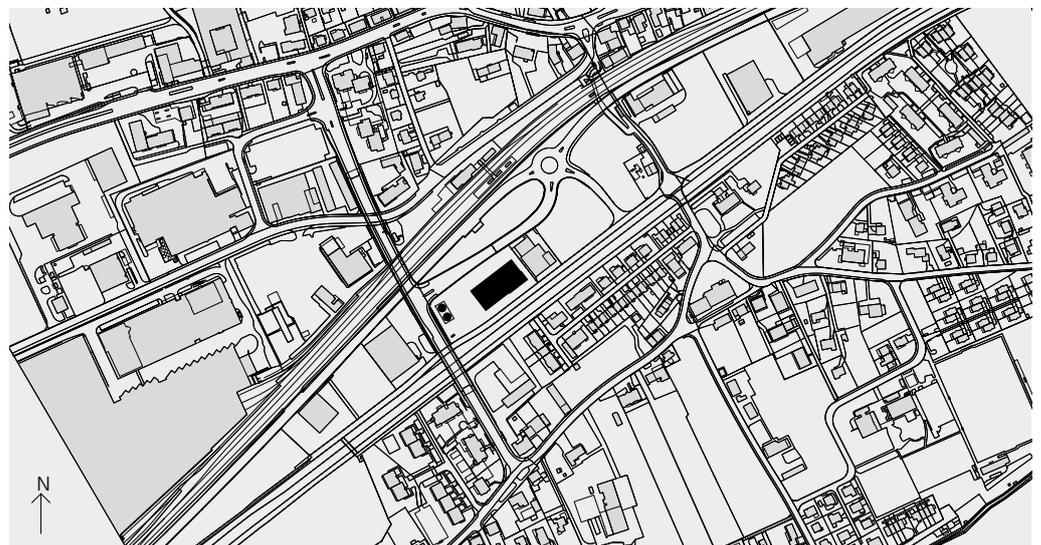
Planungsbeginn	Februar 2017
Baubeginn	Mai 2020
Fertigstellung	Juni 2021

Grundmengen nach SIA 416

Geschossfläche (GF)	m ²	2 458
Hauptnutzfläche (HNF + NNF)	m ²	2 038
Volumen (GV)	m ³	13 257



Luftaufnahme der PV-Anlage



Situation

Anlagekosten in CHF inkl. MwSt.

1	Vorbereitungsarbeiten	85 000
2	Gebäude	5 280 000
3	Betriebseinrichtungen	560 000
4	Umgebung	850 000
5	Baunebenkosten	290 000
6	Photovoltaik	180 000
8	Reduktion MWST	22 000
9	Ausstattungen	250 000
	Total Anlagekosten	7 517 000

Gebäudekosten in CHF inkl. MwSt.

21	Rohbau 1	2 127 000
22	Rohbau 2	620 000
23	Elektroanlagen	397 000
24	Heizungs-/Lüftungsanlagen	375 000
25	Sanitäranlage	179 000
26	Transportanlagen	125 000
27	Ausbau 1	357 000
28	Ausbau 2	210 000
29	Honorare	890 000
	Total Gebäudekosten BKP 2	5 280 000

Adresse Objekt

Neubau Werkhof
Obere Dünnerstrasse 20
4612 Wangen bei Olten

Impressum

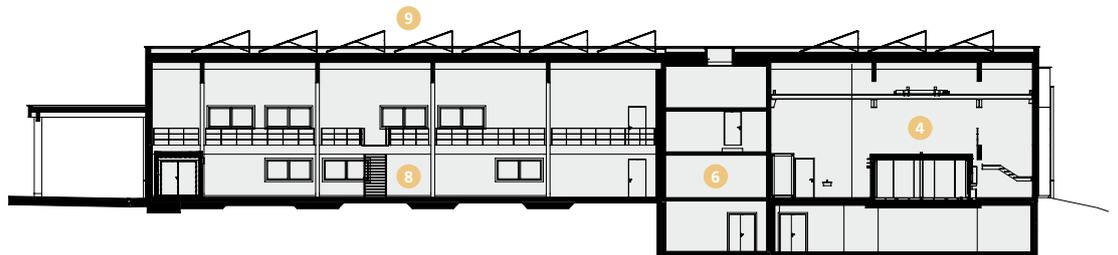
Text Hans Peter Schläfli
Fotos Michel Lüthi
Layout Nadine Walker
Bezug Hochbauamt



Küche Aufenthaltsraum

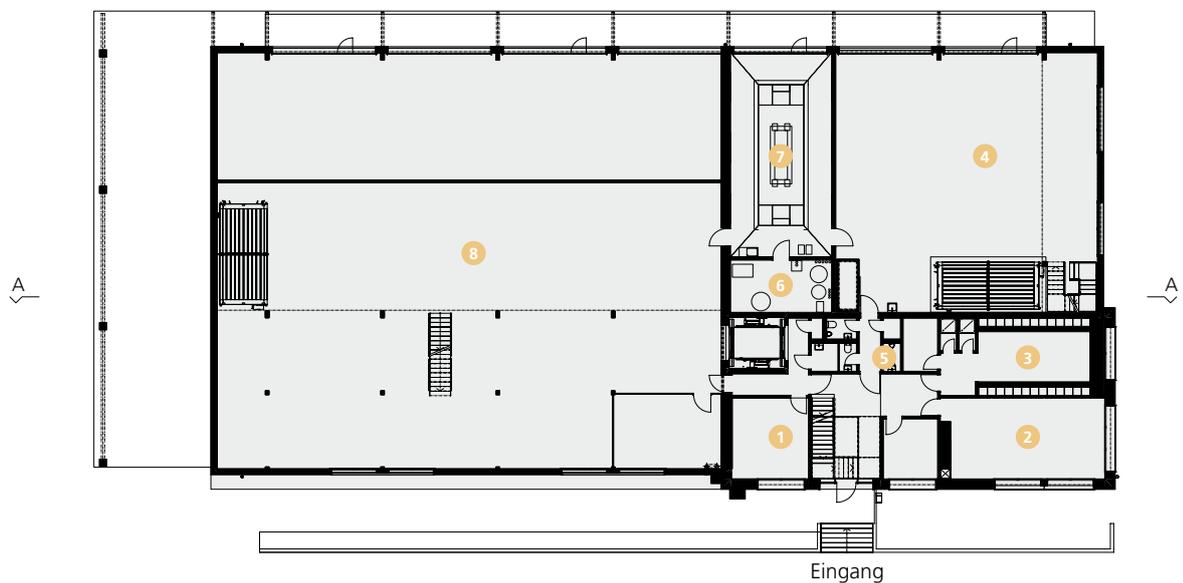


Büro



Schnitt A-A

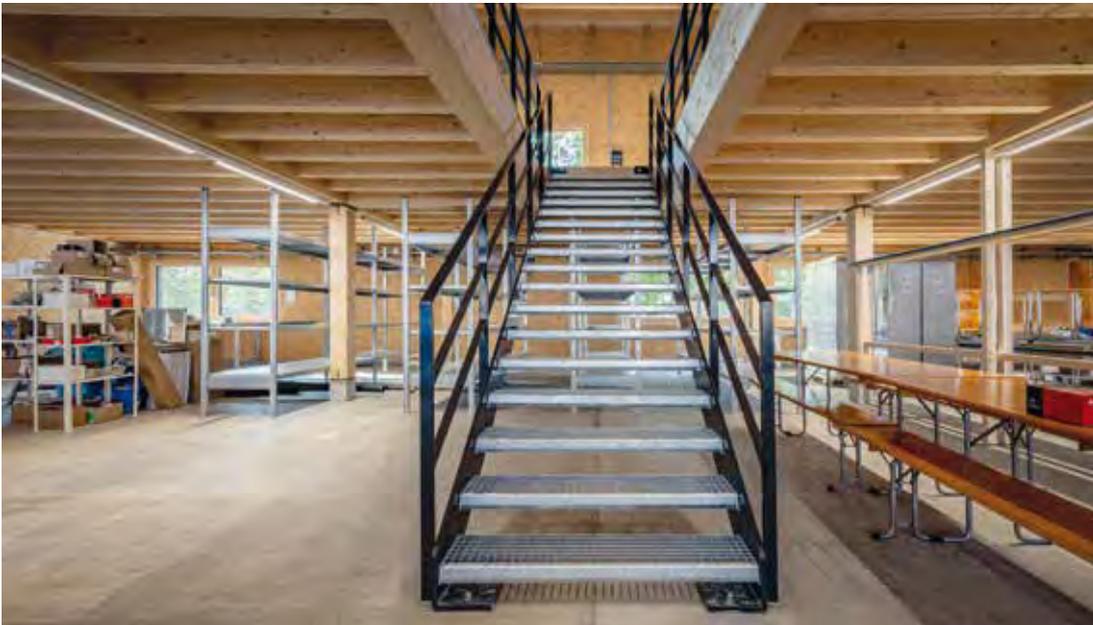
- 1 Büro
- 2 Aufenthaltsraum
- 3 Garderoben
- 4 Werkstatt
- 5 Sanitärräume
- 6 Technik
- 7 Waschanlage
- 8 Fahrzeughalle
- 9 Fotovoltaik



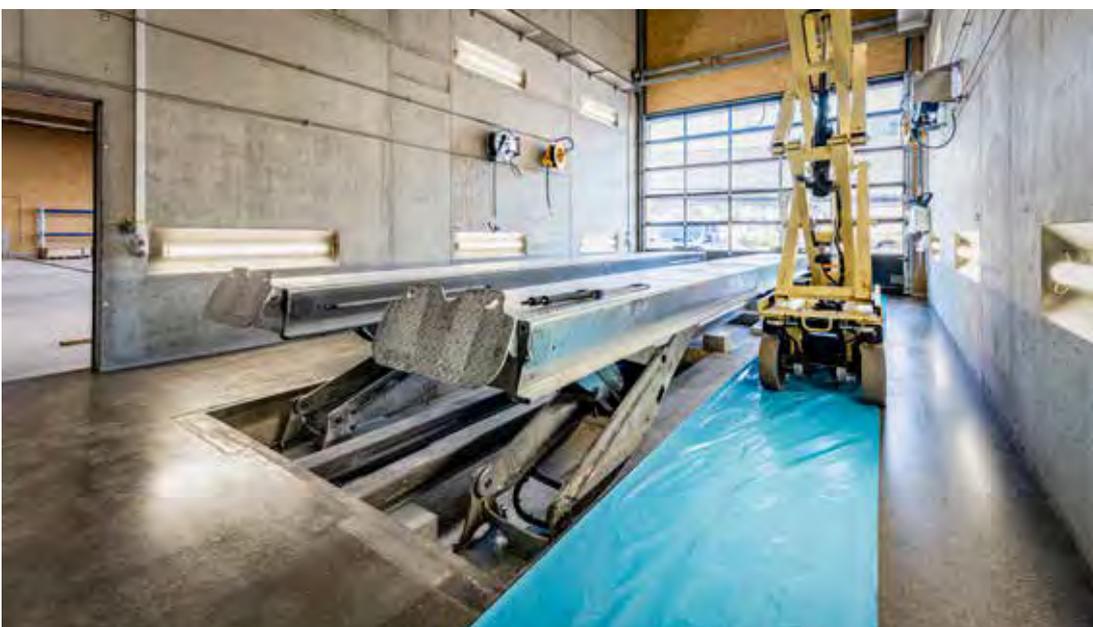
Erdgeschoss



Galeriebereich



Treppenaufgang



Waschanlage

Bau- und Justizdepartement

Hochbauamt
Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn
Telefon 032 627 26 03

